Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **82 (1956)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nebi-Nachrichten

Ueber der Eingangstür eines amerikanischen Verkehrsgerichtes steht die Inschrift: «Murren Sie nicht! Denken Sie an die vielen Strafmandate, die Sie verdient – und nicht bekommen haben!» – Am Eingang eines Standesamtes prangt das Schild: «Ueber Mittag geschlossen. Ueberlegen Sie es sich inzwischen noch einmal!»

☆

Als die Inhaber einer New Yorker Stehbierhalle, Emil Singer und Frau, ihr Geschäft um ein Uhr nachts geschlossen hatten und schlafen gegangen waren, öffnete eine Bande von Einbrechern das Lokal erneut. Sie verkauften die ganze Nacht hindurch Alkohol und Sandwiches und verschwanden gegen Morgen mit dem Erlös. Sie hinterließen eine genaue Abrechnung und Mr. Singer mußte feststellen, daß das Geschäft auch ohne ihn und seine Frau ausgezeichnet gelaufen war.

☆

Kein Witz – sondern das Resultat amerikanischer Marktstatistik: die New Yorker haben in der letzten Silvesternacht für 400 000 Dollar Papierhüte, Lärminstrumente und andere Scherzartikel verbraucht.

☆

In Hucknail in England meldete ein Mann telefonisch der Polizei: «In meinem Garten ist ein Flugzeug niedergegangen!» Sofort rückten Feuerwehr, Rettungs- und Polizeiwagen aus und fuhren mit wildem Sirenengeheul durch die Straßen. Als das erste Fahrzeug zur Unglücksstätte kam, ging der Mann den Polizisten mit einem Modellflugzeug in der Hand entgegen. TR

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Die Studiobühne der Universität Bern spielt

Luise Millerin (Kabale u. Liebe)

von Friedrich Schiller

Einzige Aufführung, Samstag, 15. Oktober Punkt 20.15 Uhr.

Jodlerklub Edelweiss

[redacted], Wirt

An diesem Tage Metzgete.

Hoffentlich spielt bei der Metzgete der ‹Wurm› aus der Kabale keine Rolle!

Der Fischdampfer „Konstanz", mit dem sich unsere Stadt besonders verbunden fühlt, hat im vergangenen Jahr 17 Fangreisen, teils bis Island und Grönland, unternommen und dabei mehr als 73 000 Zentner Fische im Werte von 1,25 Mark eingebracht.

Ob sich das gelohnt hat?!

Auf dem Menu der Festtage dürfen die *6265*

Pastetli

à 30 und 40 Rp. nicht fehlen.

Ihre Bestehlung wird sorgfältig ausgeführt.

«Haltet den Dieb»!

Veranstaltungen

Stadttheater

«Jean», Komödie von Ladislaus Bus-Fekete geht heute Mittwoch im Abonnement A und am Donnerstag im Abonnement C nochmals in Szene. Freitag, Abonnement B, Premiere: **«Urfaust»**, Komödie von Goethe. Samstag: [redacted]

Wie würden die erst den ‹Urfidelio› nennen???!

Unternehmen der Annoncenbranche sucht per sofort oder nach Vereinbarung junge (100986o

Hilfskraft

oder {Bürofänger(in)} Erfor-

Nicht zu verwechseln mit Bauernfänger(in)!

Streichen Sie, bitte, alle Ihnen bekannten Vornamen für einen kurzen Moment aus dem Gedächtnis und denken Sie dann um so intensiver an den einzigen:

YVONNE

Diese Haarmeisterin, deren geschultes Auge sofort sieht, auf welche Art Ihre Frisur tatsächlich viel schöner modelliert werden kann, werden Sie sich merken. Seien es natürliche Dauerwellen, warm, halbwarm oder kalt; der wichtige Schnitt sitzt, Haarfärben auf Naturton, dass man es nicht sieht, immer lacht jedes einzelne Haar dank der so liebevollen Behandlung. Bereiten Sie [redacted]

..... und die Härchen fangen an zu kichern!

Krawattenfabrik

sucht per 15. Januar 1956

junge Tochter

für leichte Nährarbeiten und Mithilfe

Amme?!

Weihnachtswunsch

eine einfache, gut kath. 18—20jährige Deutsche oder Oesterreicherin kennen zu lernen, die Freude hat am Geflügel.

Gebraten?!

Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster

Schuppen verschwinden

rascher mit

RAUSCH Conservator

Schuppen sind Vorboten der Glatze. Beuge vor mit **Rausch-Conservator** Flaschen à Fr. 3.80 und 6.30 im guten Fachgeschäft.

RAUSCH, Inh. J. Baumann, Fabrik kosm. Prod., **Kreuzlingen**